



BERGSTEIGER DÖRFER

Dorfläden sind Bürgerläden - Vollversorger auf dem Land, dem Gemeinwohl dienen!

Am 26. Januar wurde der Sachranger Dorfladen auf der Grünen Woche zum einen von drei Dorfläden des Jahres 2019 gekürt.

Der Sachranger Dorfladen - Regionalität als Markenzeichen

Sachrang ist ein idyllischer, ländlich geprägter Ortsteil der Gemeinde Aschau im Chiemgau mit einem schönen historischen Dorfkern und überregional bekannter kulturhistorischer Tradition. Der Ort hat etwa 520 Einwohner, davon leben 290 im Kernort.

Um die außergewöhnliche Lage Sachrangs zu verstehen, muss erwähnt werden, dass der Ortsteil 12 km entfernt von Aschau am Ausgang des oberen Prientalles liegt. Sachrang ist gleichzeitig Tor zum unmittelbaren österreichischen Nachbarn am Niederndorferberg zwischen Bayern und Tirol.

Die Entwicklung einer Nahversorgung war ein wichtiger Schritt, um die Lebensqualität in der Ortschaft attraktiver zu machen, deutlich zu verbessern und einen umweltbewussten Tourismus zu fördern.

Der Sachranger Dorfladen entstand als Gemeinschaftsprojekt, gegründet als genossenschaftlich geführte Unternehmergeellschaft von Bürgern, Feriengästen und Freunden des Dorfes. Von den Dorfbewohnern für die Dorfbewohner, dem Gemeinwohl dienend, zielt er nicht auf Gewinnmaximierung ab, sondern sieht sich durch die Nahversorgung der Förderung des Ortes und seiner Bürger verpflichtet.

Die hervorragenden Ressourcen der heimischen Landschaft werden genutzt und Produkte bester Qualität von vertrauenswürdigen Erzeugern sowohl aus dem Chiemgau als auch aus dem benachbarten Tirol ins Sortiment aufgenommen. Der Sachranger Dorfladen trägt damit zur grenzenlosen Deutsch-Österreichischen Genusslandschaft bei und unterstützt die transparente und kurze Wertschöpfungskette zwischen Erzeuger und Verbraucher.

Genauso nimmt er eine bedeutsame Funktion als lebendiger Dorfmittelpunkt wahr. Das Café ist Treffpunkt für Einheimische und Gäste. Der Dorfladen schafft Arbeitsplätze und wird mit großem (teils auch ehrenamtlichem) Engagement geführt. Für die Bürger von Sachrang entwickelte er sich zu einem wichtigen Identifikationsort. Dieser Dorfladen ist somit ein Beispiel dafür, wie durch eine Bürgerinitiative den Bewohnern und Gästen eines abgelegenen Ortes die verloren gegangenen Funktionen eines lebendigen Dorfzentrums zurückgegeben wurden.

Der Sachranger Dorfladen – ein Projekt im Netzwerk „Region in Aktion“

Region in Aktion ist ein grenzüberschreitendes Netzwerk von fünf Initiativen aus dem Priental/Bayern bis Niederndorferberg/Tirol.

1. Der „Prientaler Bergbauernladen“ betreibt als wöchentlicher Bauernmarkt ein Ladengebäude für die Direktvermarktung regionaler Lebensmittel in Aschau
2. Die „Biosennerei Hatzenstädt“ sichert als Genossenschaftsmolkerei die Existenz von rund 60 Berghöfen und Bauernfamilien und erzeugt hochwertige regionale Milchprodukte in am Niederndorferberg/Tirol

3. Die Bäuerinnen- und Landfrauengruppe „Bauernland und Bauersleut“ vermittelt Zusammenhänge der Alm- und Berglandwirtschaft über geführte Themenwanderungen im Chiemgau
4. Der Dorfladen in Sachrang sichert die Nahversorgung im abgelegenen Bergdorf
5. Das „Bergbauernmodell Sachrang“ hat den Erhalt der Artenvielfalt und die Entwicklung innovativer Bewirtschaftungsformen in der Alm- und Berglandwirtschaft zum Ziel.

Die Akteure der fünf Initiativen eint ihr gemeinsames Engagement in der ländlichen Entwicklung der Grenzregion oberes Priental/Niederndorferberg. Zukunftsweisend sind die innovativen Formen der Zusammenarbeit, die zwischen Bauern und Verbrauchern, den Handlungsfeldern Landwirtschaft, Lebensmittelerzeugung- und Vermarktung, Umwelt- und Naturschutz, sowie dem Tourismus und der Kommune entstanden sind. Die Initiativen sind geprägt von einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und gemeinschaftlichen Organisationsformen.

Im Jahr 2017 mit der Partnergemeinde Schleching zum **Bergsteigerdorf Sachrang** gekürten Ort nimmt der Dorfladen ebenfalls seine wichtige Funktion als Partnerbetrieb wahr. Diese Auszeichnung ist ein weiterer konsequenter Schritt der Anerkennung der Arbeit dieser Initiativen für die Bemühungen um die Nahversorgung, Förderung des sanften Tourismus und den Erhalt der Kultur- und Naturlandschaft.

Ein weiterer Schritt und ganz aktuell: Der Sachranger Dorfladen hat gerade seine erste **Gemeinwohl-Bilanz** fertiggestellt und wurde im November 2018 mit sehr gutem Ergebnis zertifiziert.

Was bedeutet das?

Die Gemeinwohl-Bilanz misst Erfolg nach neuen Maßstäben. Nicht der Finanzgewinn ist das Ziel, sondern die Mehrung des Gemeinwohls:

- Was für Auswirkungen haben wirtschaftliche Aktivitäten auf die allgemeine Lebensqualität, heute und morgen?
- Wird die Menschenwürde geachtet?
- Wird soziale Gerechtigkeit gefördert?
- Wird ökologische Nachhaltigkeit sichergestellt?
- Wie transparent, solidarisch und demokratisch werden unternehmerische Ziele erreicht?

Die Zukunft des Einkaufens in Sachrang

- Sortimentspflege, auf Kundenbedürfnisse abgestimmt
- Service für Kunden
- Organisation von Veranstaltungen (Wintersonnenwende, Almabtrieb usw) und damit die dörfliche Gemeinschaft pflegen und stärken
- Informationsservice für Einwohner und Gäste
- Erhöhter bis außergewöhnlicher organisatorischer Aufwand in Krisensituationen um die Versorgung zu sichern:

Im Jahr 2013 Hochwasser mit Straßensperren

im Jahr 2017 mehrwöchige Straßensperren zum Hauptort Aschau wegen Straßenbau

Aktuell Januar 2019 Straßensperren wegen Schneekatastrophe. Außerhalb der Ladenöffnung Versorgung der Hilfskräfte mit Kaffee und Brotzeiten

- Persönlicher Service, gemeinschaftliches Handeln, förderliche Zusammenarbeit mit Lieferanten, Information der Feriengäste – das ist der Weg für Sachrang.